



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Donnerstag, 3. Februar 2022

Nummer 5

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Dokumentation zum Bürgerbeteiligungsprozess „Quartiersimpulse 2030 Für mehr Lebensqualität – Unser Tannheim“ liegt vor

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Dokumentationswerk liegt mittlerweile vor – unsere Bürgerkonzeption für eine lebenswerte Gemeinde mit 121 Seiten, Texten, Bildern, Ideen und Lösungsansätzen. Das Werk soll Ihnen einen Überblick über die angedachten Projekte und Maßnahmen geben und Sie zum Mitmachen inspirieren.

Es stellt aber auch ein zeitgeschichtliches Dokument dar, aus dem ersichtlich ist, was die Menschen im Ort bewegt und was Ihnen wichtig ist.

Sie können die Dokumentation auf unserer Internetseite www.gemeinde-tannheim.de, Rubrik „Leben & Wohnen“, Unterseite „Quartiersentwicklung- Unser Tannheim“ herunterladen. Einzelne Exemplare in Papierform können auch über das Bürgerbüro ausgeliehen werden.

Nach der Erstellung der Machbarkeitsstudie über das ehemalige Bankgebäude Zeppelinstraße 13 wird es voraussichtlich im März/April noch eine Abschlussbesprechung in einer öffentlichen Sitzung geben.

An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen des Gemeinderats bei allen bedanken, die zu diesem Werk beigetragen haben.

Ein großer Dank gilt den Mitgliedern der Steuerungsgruppe (Mitglieder aus der Interessensgemeinschaft und des Gemeinderats) für die intensive Vorbereitung und Organisation des Impulsabends zum Auftakt im Juli und der Bürgertische im Herbst als wesentliches Kernstück des Beteiligungsprozesses.

Dank der aktiven Mitwirkung und der vielen Ideen der über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Bürgertische konnten die Inhalte dieser Konzeption wesentlich mitbestimmt werden. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei Herrn Peter Beck und seinen Mitarbeiterinnen für die kompetente Begleitung des gesamten Prozesses mit vielen interessanten Fachbeiträgen auch von Praxisbeispielen und für die Zusammenstellung dieses Werks.

Dank gilt auch dem Land Baden-Württemberg für die finanzielle Förderung aus dem Programm „Quartiersimpulse“.

Lassen Sie uns die Bürgerkonzeption mit Leben füllen - hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Ihr
Thomas Wonhas
Bürgermeister

Aktuelle Corona-Zahl der Gemeinde Tannheim

Seit einiger Zeit wird die Anzahl der infizierten Personen, jeweils getrennt nach Gemeinden, auf der Internetseite des Landkreises Biberach nicht mehr veröffentlicht. Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen weiterhin einen kleinen Einblick über die aktuelle Lage in unserer Gemeinde zu gewähren.

Stand Montag, 31.01.2022, 10:00 Uhr, sind **26 Bürgerinnen und Bürger** unserer Gemeinde mit dem Corona-Virus infiziert.

Wir bitten Sie, die Corona-Verordnung BW weiterhin zu beachten. Ihr Bürgermeisteramt

Impfangebot in den Gemeinden Tannheim und Rot an der Rot

Das Impfangebot wird durch eine Kooperation des Mobilien Impfteams des DRK-Kreisverbandes Biberach mit den Gemeinden Rot an der Rot und Tannheim ermöglicht.

Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Boosterimpfungen verabreicht.

Die nächste Impfkation gegen Covid-19 findet voraussichtlich statt:

am Dienstag, 08.02.2022 von 16-18 Uhr

in Rot an der Rot

Ort der Impfkation: Rathaus Rot an der Rot, Erdgeschoss, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot.

Die Räume sind barrierefrei erreichbar, Parkplätze sind in unmittelbarer Nähe kostenlos verfügbar.

Wer sich impfen lassen möchte, kann ohne vorherige Terminvereinbarung zur Impfkation kommen. Bitte rechnen Sie aber Wartezeit ein (im Freien) und kleiden sich wetterentsprechend. Bei großer Nachfrage kann es auch möglich sein, dass nicht alle Anwesenden eine Impfung erhalten.



Wichtig: Aufklärungsbogen sowie Anamnese- und Einwilligungsbogen zur COVID-19-Impfung
Bitte bringen Sie zu Ihrer Impfung den ausgefüllten Anamnesebogen, die unterschriebene Einwilligungserklärung sowie das unterschriebene Aufklärungsmerkblatt mit. Diese können Sie auf der Homepage des RKI herunterladen:

Wir gratulieren

Am 29. Januar 2022 duften die Eheleute Franz und Veronika Seitz, Lechstraße 13 das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister



Ärgerliches Dauerthema: Hundekot!

Immer wieder werden öffentliche und private Anlagen durch Hundekot verschmutzt. Zuletzt war die Mühlbergstraße und der Fußweg zwischen Eggmannstraße / Hindenburgstraße der Anstoß wiederholter Beschwerden. Die meisten Hundehalter sind verantwortungsbewusst, ein kleiner Teil jedoch wohl leider nicht.

Hundekot auf Spielwiesen, Spielplätzen, in öffentlichen oder privaten Anlagen, auf Zuwegen zu Kindergärten und Schule, auf landwirtschaftliche Flächen oder auf Bürgersteigen zu belassen, gilt als Ordnungswidrigkeit. Die Rechtslage hierzu ist eindeutig. Hundehalter sind verpflichtet, von ihren Hunden verursachte Verunreinigungen sofort und ohne besondere Aufforderung zu entfernen. Da in der Vergangenheit diverse Appelle nicht gefruchtet haben, ergeht ab sofort bei entsprechenden Verstößen eine Anzeige.

Hundekot auf Spielwiesen, Spielplätzen, in öffentlichen oder privaten Anlagen, auf Zuwegen zu Kindergärten und Schule, auf landwirtschaftliche Flächen oder auf Bürgersteigen zu belassen, gilt als Ordnungswidrigkeit. Die Rechtslage hierzu ist eindeutig. Hundehalter sind verpflichtet, von ihren Hunden verursachte Verunreinigungen sofort und ohne besondere Aufforderung zu entfernen. Da in der Vergangenheit diverse Appelle nicht gefruchtet haben, ergeht ab sofort bei entsprechenden Verstößen eine Anzeige.

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Kursen der Vhs sind die AHA-Regeln (Hygieneanforderungen und Mindestabstand, Hygienekonzept, Kontaktdatenerhebung, FFP2 Maske und 2 G+. Aktuelle **Infos dazu gibt es auf der Homepage oder bei uns im Büro der vhs.**

Liebe Kursteilnehmende,

das neue Semesterprogrammheft erscheint am Donnerstag, den 03.02.2022, die Kurse können ab Freitag 04.02.2022 gebucht werden, Kurse beginnen ab 25. Februar 2022. Auf der Homepage und im Mitteilungsblatt werden wir Sie immer zeitnah über die aktuelle Lage und Veränderungen informiert. Auf der Homepage finden Sie noch zusätzliche Kurse, die nicht im Semesterprogrammheft stehen, wie Ballett für Erwachsene, HipHop, Poi, Beckenbodengymnastik/Rückenschule am Morgen für Männer, Radfahren und Reisen mit der Komoot App und mehr. Im laufenden Semester werden wir auf der Homepage zusätzliche Kurse anbieten-Sie finden diese unter der Rubrik AKTUELL! Welche Kurse aufgrund der Corona Lage stattfinden, bzw. nicht stattfinden können, lässt sich momentan noch nicht sagen. Wir sind bemüht, Ihnen Informationen über Email oder SMS zukommen zu lassen, bitte teilen Sie uns bei den Anmeldungen unbedingt ihre Handynummer/Emailadresse mit und auf der Homepage finden Sie auch immer AKTUELLE Informationen zu den Kursen. Auf los geht's los - wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen
Adelinde Wohlhüter und Natalia Pellejero

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 08.02.2022

ONLINE - Modern Calligraphy & florals-Bequem vom zuhause aus - Kooperation vhs Biberach (Sigrid Bengel), 2 Termine, 17:00 - 20:00 Uhr, 79 Euro

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Corona

Nächtliche Ausgangsbeschränkungen im Landkreis Biberach für nicht immunisierte Personen treten außer Kraft

Das Landratsamt Biberach hat aufgrund der Entscheidung des Verwaltungsgerichts Sigmaringen die öffentliche Bekanntmachung vom 14. Januar 2022 aufgehoben. Seit heute Nacht (27. Januar 2022) 0 Uhr gelten daher die nächtlichen Ausgangsbeschränkungen im Landkreis Biberach nicht mehr. Das Landratsamt nimmt damit voraussichtlich die Änderungen der von der Landesregierung für Freitag angekündigten neuen Corona Verordnung vorweg, in welcher die Grundlagen für mögliche Ausgangsbeschränkungen wahrscheinlich neu geregelt werden.

Gegen die öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Biberach vom 14. Januar 2022, mit der die Überschreitung der Sieben-Tage-Inzidenz von 500 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner an zwei aufeinanderfolgenden Tagen festgestellt wurde, wurde Widerspruch eingelegt. Das Verwaltungsgericht Sigmaringen hat die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs des Antragstellers gegen die öffentlich bekanntgemachte Feststellung des Landkreises Biberach angeordnet. Das Gericht ist der Auffassung, dass die Vorgaben des Infektionsschutzgesetzes vom Landesverordnungsgeber nicht eingehalten wurden, da dieser die Fortgeltung der Alarmstufe II nicht abgekoppelt von Hospitalisierungsinzidenz und Intensivbettenbelegung hätte anordnen dürfen. Das Verwaltungsgericht Sigmaringen stützt seine Entscheidung auf den Beschluss des Verwaltungsgerichtshofs vom 20. Januar 2022, dem ein Widerspruch eines Studenten zugrunde lag.

Notwendige Tatbestandsvoraussetzung für die Verpflichtung des Gesundheitsamtes zur Feststellung der Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 500 ist aber neben des Inzidenzwertes **auch** die Geltung der Maßnahmen der Alarmstufe II gem. § 17a Abs. 1 CoronaVO. Dieser Mangel in der CoronaVO des Landes führt nach Auffassung des Verwaltungsgerichts Sigmaringen zur Rechtswidrigkeit der Ausgangsbeschränkungen, welche seit 15. Januar 2022 im Landkreis Biberach gelten.

Corona-Schutzimpfung

Neue Öffnungszeiten in den Impfstützpunkten ab Februar - regelmäßiger Termin für Kinder im Impfstützpunkt Biberach

Die Impfstützpunkte der mobilen Impfteams des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) im Landkreis Biberach ändern zum 1. Februar 2022 ihre Öffnungszeiten. Grund dafür ist die in den vergangenen Wochen deutlich gesunkene Nachfrage nach Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen. Ließen sich in der Woche vor Weihnachten mehr als 6.000 Menschen im Landkreis Biberach gegen das Coronavirus impfen, waren es in der dritten Kalenderwoche des neuen Jahres nur noch rund 2.000.

Die neuen Öffnungszeiten der Impfstützpunkte ab 1. Februar 2022:

• Biberach, in der Stadthalle:

montags, mittwochs und freitags von 17 bis 20 Uhr
samstags von 9 bis 12 Uhr

• Erolzheim, im DRK-Haus

dienstags von 17 bis 20 Uhr
samstags von 9 bis 12 Uhr

• Laupheim, im ehem. Rentschler-Gebäude, Mittelstraße

dienstags von 17 bis 20 Uhr
samstags von 9 bis 12 Uhr



• Riedlingen, in der Cafeteria der Geschwister-Scholl-Realschule

montags und mittwochs von 17 bis 20 Uhr
freitags von 9 bis 12 Uhr

Regelmäßiger Termin für Kinder von fünf bis elf Jahren

Speziell für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren hat das DRK einen regelmäßigen Termin im Impfstützpunkt in der Stadthalle Biberach eingerichtet. Der Termin findet immer donnerstags zwischen 14 und 18 Uhr statt. Weitere Termine für Kinderimpfungen sind am Samstag, 5. Februar, von 14 bis 17 Uhr im Impfstützpunkt in der Stadthalle Biberach und am Samstag, 12. Februar, von 10 bis 16 Uhr im Impfstützpunkt Riedlingen.

Impfzertifikate mit QR-Code

Ab sofort werden in den Impfstützpunkten auch Impfzertifikate mit QR-Code für das Einlesen in die entsprechenden Apps herausgegeben. Dies betrifft auch bereits vergangene Impfungen, die in einem der vier Impfstützpunkte stattgefunden haben.

Für eine nachträgliche Ausstellung des Zertifikates müssen lediglich der Impf- und Personalausweis mitgebracht werden.

Darüber hinaus bietet das DRK weitere, unregelmäßige Termine in verschiedenen Gemeinden des Landkreises an. Der Kalender mit allen Impfaktionen im Landkreis Biberach ist auf der Homepage des Landkreises Biberach unter

<https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/coronaschutzimpfung.html> hinterlegt und wird fortlaufend aktualisiert.

Das Kreisforstamt informiert:

Pflanzensammelbestellungen für den Privatwald

Die Reviere Ochsenhausen, Laupheim und Iller-Rottal organisieren Pflanzensammelbestellungen für den Privatwald. Privatwaldbesitzerinnen und Privatwaldbesitzer können ihren Bedarf bis Freitag, 25. Februar 2022 ihrem zuständigen Revierleiter mitteilen. Die Mindestmenge pro Baumart beträgt 25 Stück (= ein Bund Pflanzen) beträgt. Die Auslieferung erfolgt in der Regel Ende März/Anfang April an einem zentral gelegenen Platz innerhalb des Reviers. Den genauen Liefertermin gibt das Kreisforstamt rechtzeitig vorher bekannt.

Wichtig: Bei Fragen zu einer möglichen Förderung der Kulturflächen sollten sich Waldbesitzer zeitnah an ihren jeweiligen Revierleiter wenden, der gerne berät.

Die Kontakte der Revierleiter:

Ochsenhausen, Claus Lukat, claus.lukat@biberach.de,
Telefon 0173 3062582

Laupheim, Norbert Schick, norbert.schick@biberach.de,
Telefon 0172 7621938

Iller-Rottal, Kevin Rees, kevin.rees@biberach.de,
Telefon 0173 3062932

Das Landwirtschaftsamt informiert

Fristen für Stickstoffbodenproben (Nmin-Untersuchungen) beginnen im Februar

Stickstoff ist teuer, deswegen sollte er zur Düngung genau bemessen werden. Ein weiterer Grund ist: Wird zu viel gedüngt, besteht die Gefahr, dass Nitrat ins Grundwasser gelangt. Bei Nährstoffmangel hingegen kann es zu Ertragsverlusten kommen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor angedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung). Laut neuer Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber beziehungsweise die Betriebsinhaberin vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berechnen. Die Düngebedarfsberechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.

Für Landwirtinnen und Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenpro-

ben Pflicht. Werden bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorgelegt, wird die SchALVO-Ausgleichsleistung nicht gewährt. Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag beziehungsweise für jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschichtigem Feldfutter. Die Abgrenzung der „roten Gebiete“ hat sich zum 1. Januar 2021 geändert. Die aktuelle Abgrenzung kann über www.lal-maps.de ->Pflanzliche Erzeugung à Nitratgebiete / Eutrophierte Gebiete eingesehen werden.

Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis eine Düngebedarfsberechnung.

Der Zeitraum für die Probenahme ist begrenzt. Die Beprobung der Winterungen ist vom 1. Februar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis zum 30. April, von Kartoffeln vom 15. Februar bis zum 15. Juni und von Mais vom 15. März bis zum 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im Vier-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten und Mittelbuch: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Unteresendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Füramoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Bergerhausen: Michael Schmid
- Dunzenhausen: Rupert Härle
- Neufra: Peter Baisch;
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen o. U.: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Das Labor Dr. Jans nimmt nicht mehr am NID teil. Es können hier keine Nmin-Proben mehr abgegeben werden.

Unter www.duengung-bw.de können seit 2018 die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem gibt es hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung.

An allen Sammelstellen können auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausgeliehen werden. Fragen beantworten das Landratsamt Biberach - Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis -6717) und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610.

Unkrautmanagement und Sorteninformationen im Ökolandbau

Für Mittwoch, 9. Februar 2022 lädt das Landwirtschaftsamt Biberach in Zusammenarbeit mit der Biomusterregion Biberach zu einer Online-Veranstaltung zum Thema „Unkrautmanagement und Sorteninformationen im Ökolandbau“ ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Jonathan Kern von der Bioland-Ackerbauberatung wird wichtige Aspekte des Unkrautmanagements näher beleuchten. Dabei geht er auf einzelne Unkräuter, deren Regulierung und indirekte Maßnahmen ein.

Im Anschluss werden die aktuellen Sortenergebnisse zu Winter- und Sommergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen Landessortenversuch Ochsenhausen von Katharina Eberhardt, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert. Außerdem werden die Gesamtergebnisse der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg vorgestellt.

Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6713 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de unter Angabe von Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer ist erforderlich. Die Teilnehmenden erhalten den Zugangslink zur Online-Veranstaltung nach erfolgter Anmeldung per E-Mail.



KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Geschenke für die Kinder

Nun war es soweit und weitere große und kleine Geschenke konnten von Corinna Ziesel und Carolin Andraschko, im Namen des Elternbeirates, Frau Ritscher vom Kinder- und Familienzentrum übergeben werden. Unter anderem wünschten sich die Kinder und Erzieherinnen neue Besen, Bücher aber auch Gesellschaftsspiele und Magnetbausteine. Dank den Erlösen des Waffelverkaufes und des Verkaufes vom Ausflugsbuch konnte dies ermöglicht werden. Vielen Dank an alle die dazu beigetragen haben, dass solche Spenden überhaupt möglich sind.



SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Individuelle Besichtigungstermine an der Abt-Hermann-Vogler-Schule in Rot an der Rot für Viertklässler und deren Eltern

Die Entscheidung über die weiterführende Schule steht aktuell für die Viertklässler und deren Eltern an. Leider ist es aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich, wie in den Vorjahren einen Schnupperrnachmittag abzuhalten.

Wir haben uns daher entschieden, individuelle Besichtigungstermine für die Viertklässler und deren Eltern anzubieten. Bitte vereinbaren Sie bei Interesse hierzu einen Termin unter der Telefonnummer 08395 921-0.

Marianum Buxheim - Gymnasium

Übertrittsinformationen für Grundschüler

Alle Infos rund um das neue Schuljahr 2022/2023 am Marianum gibt es auch dieses Jahr wieder sowohl digital als auch vor Ort. Digital jetzt schon auf unserer Seite www.mehral.schule und am 11.03.2022 um 16:00 Uhr in einer ausführlichen digitalen Informationsveranstaltung.

Die Zugangsdaten zur Infoveranstaltung veröffentlichen wir zeitnah auf unserer Homepage.

Vor Ort werden wir wieder individuelle Führungen in Kleingruppen anbieten, zu denen Sie sich im Sekretariat anmelden können (Telefon: 0821 / 455811200 oder E-Mail: franziska.walter@marianum.info). Dort und auf unserer Homepage www.marianum.info haben wir die Anmeldemodalitäten aktualisiert.

Realschule Ochsenhausen

Infotag an der Realschule Ochsenhausen am Samstag, 19.02.2022

Am Samstag, 19.02.2022 ist es endlich wieder soweit: Die RSO lädt die Kinder der vierten Grundschulklassen und deren Eltern sehr herzlich zum virtuellen Infotag der Realschule Ochsenhausen ein. **Ab dem 11.02.2022** werden auf der Homepage der Realschule unter www.rsooxx.de entsprechende Informationen für interessierte Eltern und Kinder bereitstehen. Am Infotag selbst stehen Schulleitung, Elternbeiratsvorsitzende und Kollegium ab 09.00 Uhr telefonisch zur Verfügung. Weiterhin geplant sind Livestreams aus dem Schulhaus, sowie die Möglichkeit, via Telefon direkt mit Lehrkräften einzelner Fächer Kontakt auszunehmen. Bis zur **Schulanmeldung am 09. bzw. 10.03.2022** besteht für interessierte Schülergruppen und deren Eltern unter coronakonformen Bedingungen die Möglichkeit, im Vorfeld der Schulanmeldung das Schulhaus der RSO besichtigen zu können. Informationen dazu und zu den **konkreten Anmeldemodalitäten** an der Realschule finden sich ebenfalls **ab dem 11.02.2022** auf der Homepage der Realschule.

Die Schulfamilie der Realschule Ochsenhausen ist gespannt und freut sich auf zahlreiche junge Besucherinnen und Besucher sowie deren Eltern - und auf viele Fragen!

Gymnasium Ochsenhausen

Theater-AG mit neuem Namen - Spendenaktion mit Rilke

Den Lockdown und die Zeit ohne Schultheater im letzten Jahr hat das Gymnasium Ochsenhausen für einen Neustart bei seiner Theater-Arbeit genutzt. Seit Kurzem proben gleich zwei neue Theater-AGs an der Schule - eine für die Klassen 6 und 7 und eine für die Mittel- und Oberstufe. Geleitet werden beide von der Biberacher Regisseurin Corinna Palm. Gespielt werden darf zur Zeit zwar nur mit Maske und Abstand, „wir freuen uns aber schon, die ersten Stücke auf die Bühne zu bringen“, sagt Corinna Palm. Das erste Projekt soll „Arsen und Spitzenhäubchen“ sein. Und einen neuen Namen hat sich die 15-köpfige Gruppe der jungen Schüler auch schon gegeben. Als „Bigox@the Guschtav“ proben sie jeden Dienstag Nachmittag mit großer Begeisterung auf der Theater-Bühne im Schulkeller.

Eine erste Aktion hat Bigox@the Guschtav schon an der Schule gestartet: Gemeinsam mit der SMV haben die jungen Schauspieler Rilke-Gedichte ausgesucht, als Video aufgenommen und die ganze Schule aufgerufen, die Gedichte selbst zu Hause aufzuführen. Eltern, Freunde und Bekannte wurden gebeten, für die Kultur zu Hause zu spenden. Die Theater-Schüler und die SMV konnten die auf diese Weise 200 Euro sammeln und der Weihnachtsaktion der schwäbischen Zeitung spenden – zu Gunsten der Flüchtlinge im Nordirak.

Matthias-Erzberger-Schule Biberach

2-jährige Berufsfachschule zum Erwerb der Fachschulreife (Mittlere Reife plus berufliche Grundbildung) an der Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Die zweijährige Berufsfachschule (2BFS) ist eine berufliche Vollzeitschule und führt zur Prüfung der Fachschulreife, die mit dem Mittleren Bildungsabschluss vergleichbar ist. Neben der Erweiterung und Vertiefung der Allgemeinbildung wird eine berufliche Grundbildung vermittelt. Die 2BFS kann an der Matthias-Erzberger-Schule mit den Profilen Hauswirtschaft und Ernährung oder Gesundheit und Pflege besucht werden.

Zugangsvoraussetzungen

Die Ausbildung richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss oder gleichwertigem Bildungsstand.

Abschluss- und Anschlussmöglichkeiten

Wird die zweijährige Berufsfachschule erfolgreich abgeschlossen, bieten sich danach eine Vielzahl an Möglichkeiten:

- **eine duale Berufsausbildung** (unter bestimmten Voraussetzungen kann die 2BFS auf das erste Ausbildungsjahr in einem anerkannten Ausbildungsberuf angerechnet werden. Z. B. mit dem Profil Hauswirtschaft und Ernährung das erste Jahr bei



der Ausbildung zur Hauswirtschafterin/zum Hauswirtschafter, die an der MES angeboten wird)

- **der Besuch eines Beruflichen Gymnasiums** (die MES bietet die Profile Gesundheit, Biotechnologie, Ernährungswissenschaften und Sozialwissenschaften an)
- **der Besuch eines Berufskollegs** (an der MES z. B. das 2-jährige Berufskolleg für Sozialpädagogik)

Interessiert? Informationen zur 2BFS an der Matthias-Erzberger-Schule Biberach gibt es unter www.mes-bc.de
Anspruchspartner ist Herr Ege Tel: 07351 346-339.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)
Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)
Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)
Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz: Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Derzeit wegen des Brandes nicht geöffnet.

Sie können sich auch an das Pfarrbüro Rot wenden.

Beerdigungsbereitschaft 06. - 12.02.2022

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Tel. 08395 - 93699-11

Impuls

„Das Wenige, das Du tun kannst, ist viel!“

Albert Schweitzer

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Samstag, 5. Februar - Hl. Agatha, Märtyrin

19.00 Uhr Berk Hochamt zu Mariä Lichtmess
(f. Michael Schneider)
mit Kerzenweihe und Blasiussegen -
Segnung von Agathabrot

Sonntag, 6. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

In allen Gottesdiensten Kerzenweihe und Blasiussegen

!08.45 Uhr Hasl Hochamt zu Mariä Lichtmess (f. die Leb. und Verst. der SE)

10.15 Uhr Rot Hochamt zu Mariä Lichtmess
(Jahrtagsmesse f. Alfons Frener, wir gedenken auch der Verst. d. Fam. Frener)

10.15 Uhr Tann Hochamt zu Mariä Lichtmess

10.15 Uhr Ellw Hochamt zu Mariä Lichtmess
(f. Hans u. Adelheid Schwehr, wir gedenken auch Erne u. Vinzenz Lerner, Karl Gindele)

11.30 Uhr Tann Taufe von Pia Marlen Fleck

15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um kirchliche Berufungen

Dienstag, 8. Februar - Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau

07.40 Uhr Tann Schüलगottesdienst

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

19.00 Uhr Rot Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. Februar

07.40 Uhr Berk Schüलगottesdienst

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Morgenlob

19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. Februar - Sel. Hugo von Fosses,

Prämonstratenserabt, Hl. Scholastika, Jungfrau

07.30 Uhr Rot Schüलगottesdienst

09.00 Uhr Tann Mütter beten für ihre Kinder

19.00 Uhr Illerb Eucharistiefeier (f. Maria u. Gerhard Fehr, wir gedenken auch d. Verst. d. Familien Simmler, Reisch u. Hailer, Viktoria Gropper)

Freitag, 11. Februar - Unsere Liebe Frau in Lourdes

07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Samstag, 12. Februar

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. die Leb. u. Verst. der SE, Jahrtagsmesse f. Bruno Welte, wir gedenken auch der Verst. d. Fam. Föhr, Alois Grimm, Robert Popp u. verst. Angeh.)

Sonntag, 13. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Josefine Butscher, Jahrtagsmesse f. Maria Musch, wir gedenken auch Anton Butscher, Erwin u. Paul Musch, Manfred u. Josef Jäger, Markus Springer)

10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier

10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier

11.30 Uhr Berk Taufe von Romy Amelie Huber u. Tobias Obermaier

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um das Ende der Pandemie



Ministrantenplan Tannheim

Sonntag, 06.02.

10.15 Uhr Hochamt

Marco Fakler - Moritz Bischof
Alexander Schmaus - Markus Gumbel



Dienstag, 08.02.

07.40 Uhr Schülermesse

David Ziesel - Maximilian Monreal

Sonntag, 13.02.

10.15 Uhr Wort Gottes Feier

Franziska und Elisabeth Zinser

Hinweise zum Schutzkonzept

- **Es muss im Gottesdienst eine FFP2-Maske getragen werden.** Medizinische Masken sind nur noch bei Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahre erlaubt.
- Die Abstandsregel von 1,5 Metern gilt weiterhin. Verwandte in gerader Linie (Eltern, Kinder, Enkel) und in Seitenlinie (Geschwister und deren Nachkommen) werden nicht getrennt.
- Gemeindegottesdienst (mit Maske) ist in reduzierter Form (weniger Lieder und weniger Strophen) möglich. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.
- Alle Gottesdienstbesucher müssen namentlich und mit Telefonnummer erfasst werden. Zettel zum Ausfüllen liegen aus bzw. sind auf der Homepage zu finden.
- Für Beerdigungen auf dem Friedhof gibt es keine Teilnehmerbegrenzung mehr. Für ein Requiem, das zuvor gefeiert wird, gilt das Hygienekonzept der Kirche mit den Platzkarten (in der Regel 100 Stück). Diese werden beim Trauergespräch ausgegeben.

Informationen

Pfarrbüro Haslach

Das Pfarrbüro Haslach ist vorübergehend nicht geöffnet. Frau Schäle ist nur über Mail erreichbar. Sie können sich mit Ihren Anliegen gerne auch im Pfarrbüro Rot melden.

Pfarrbüro Ellwangen

Bitte beachten Sie, dass am Mittwoch, 09.02.2022 das Pfarrbüro geschlossen ist.

Kerzenweihe zum Hochfest der Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess - und Blasiussegen

Da für viele Gläubige das Hochfest der Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess - eine wichtige Bedeutung im Kirchenjahr einnimmt, feiern wir es am kommenden Wochenende in allen Kirchen. In allen Gottesdiensten werden die Kerzen gesegnet. Sie sind herzlich eingeladen, Ihre eigenen Kerzen zur Weihe mitzubringen. In allen Gottesdiensten wird auch der Blasiussegen erteilt. Die Gottesdienste werden auch von den Erstkommunionkindern und ihren Familien mitgefeiert.

In **Rot** werden am 6.2. Kerzen zum Preis von 4 € / Stück zum Kauf angeboten. Diese können Sie nach der Weihe mit heim nehmen oder auch gerne als Kerzenspende in der Kirche lassen.

Änderung der Bestattungsgebühren für den Friedhof in Haslach

Das Bestattungsgebührenverzeichnis in der letzten Fassung vom 01.06.2017 als Anlage zur Friedhofsordnung wurde entsprechend des Beschlusses des Kirchengemeinderates Haslach vom 26.05.2021 zum 01.01.2022 geändert. Die aktuelle Fassung des Bestattungsgebührenverzeichnis ist im Pfarrbüro Haslach einsehbar und hängt für mindestens vier Wochen im Aushangschaukasten auf dem Friedhof in Haslach aus.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Taufeiern können unter Berücksichtigung aller Vorsichtsmaßnahmen (Abstand, Hygiene...) mit maximal zwei Kindern stattfinden.
Sonntag, 6. März 2022, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 13. März 2022, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. März 2022, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 20. März 2022, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 27. März 2022, 11.30 Uhr in Berkheim (*bereits belegt!*)
Sonntag, 08. Mai 2022, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 22. Mai 2022, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 22. Mai 2022, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 29. Mai 2022, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 29. Mai 2022, 11.30 Uhr in Berkheim
Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.
Im April sind aufgrund der Passionszeit und der Erstkommunionfeiern keine Taufsonntage. Eine Taufe in der Osternacht ist allerdings sehr gerne möglich.

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauer-Cafés der Seelsorgeeinheit Rot-Iller, findet am **Dienstag, 8. Februar, um 15 Uhr, im Gemeindehaus Tannheim** statt. Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen. Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Aufgrund der aktuellen Coronalage bitten wir um eine Voranmeldung bis spätestens 7. Februar. Es gilt zudem die 2G-Regelung. *Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei:

Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151- 252 225 58 / 08331/494597

Kollektenergebnisse

Kollekte	Rot	Berk	Tann	Ellw	Hasl
Adveniat €	2.920,30	761,41	826,94	935,27	349,41
Weltmissions- tag der Kinder	279,98	82,31	125,87	98,59	75,88
Stern- singer	4133,95	1436,80	4255,85	2976,89	2400,32

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Organisierte Nachbarschaftshilfe Berkheim

- Unterstützung für daheim -

Die organisierte Nachbarschaftshilfe bietet stundenweise persönliche Hilfe durch Gespräche, Spaziergänge und Begleitung zum Arzt. Sie leistet praktische Hilfen im Haushalt beim Kochen, bei kleineren Reinigungsarbeiten oder beim Erledigen von kleineren Besorgungen. Sie entlastet Familien und pflegende Angehörige durch Beaufsichtigung und Betreuung von Kranken.

Trägerin dieses Dienstes ist die katholische Kirchengemeinde. Wir suchen noch Nachbarschaftshelferinnen, die sich gerne engagieren möchten.

Kontakt und Anfragen für Berkheim und näherer Umkreis: bei der neuen Einsatzleitung: Frau Andrée Toulon, Tel. 0176 74102369, E-Mail: NH-Berkheim@gmx.de

Fahrt nach Prémontré in Frankreich

Die bereits für das Jubiläumsjahr 2021 angesetzt und durch die Pandemie dann aber ausgefallene Fahrt nach Prémontré, dem Gründungsort des Prämonstratenser-Ordens, soll 2022 stattfinden. So lädt der „Verein der Freunde des Klosters Roggenburg“ vom 6. - 11. Juni 2022 zu einer 6-tägigen Kulturfahrt zum Gründungsort Prémontré sowie zu verschiedenen Orten und Klöstern in Belgien und Frankreich ein. Prior Stefan Kling und P. Roman Löschinger vom Kloster Roggenburg werden die Fahrt begleiten. Wer daran Interesse hat, kann im Pfarramt Rot eine detaillierte Reisebeschreibung erhalten bzw. findet die Ausschreibung auch auf der Homepage der SE (www.se-rot-iller.drs.de).

P. Johannes-Baptist



AKF - Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. Fastenzeit - Jetzt Achtsamkeit buchen

Anregungen per Brief oder E-Mail

„**Sieben Wochen leichter**“, so lautet das diesjährige Motto der Fastenzeit-Aktion für Paare. Sie erhalten von Aschermittwoch bis Ostern einmal pro Woche eine Karte mit Impulsen. Ziel ist, sich bewusst Zeit für sich selbst und füreinander zu nehmen.

Neu ist in diesem Jahr, dass die Aktion auch Familien ansprechen soll. Das Konzept ist das gleiche: Sieben Wochen lang erhalten die Familien jede Woche einen Impuls. Nur eben für Familien mit Kindern. Wer die Karten per Post erhalten will, sollte sich **bis 25. Februar anmelden**. Die Anmeldung und weitere Informationen finden sich online unter www.7wochenleichter.de. Kosten fallen für eine Teilnahme nicht an.

Dieses Jahr dreht sich alles darum, sich das Leben und das Miteinander leichter zu machen. Gerade während der Pandemie sind diese Momente der Leichtigkeit wichtig, um sich wieder auf das zu besinnen, was Partnerschaft und Familie im Kern ausmachen. Zudem können Paare dabei auch Spiritualität als Ressource für ihre Beziehungen entdecken.

Katholikentag  Stuttgart
25. - 29. Mai 2022
ZdK

Katholikentag und Corona

Katholikentage sind Großereignisse mit über 170-jähriger Tradition. Der 102. dieser Art findet von **25. bis 29. Mai 2022 in Stuttgart** statt. Aktuelle religiöse, gesellschaftspolitische, kulturelle, wissenschaftliche und spirituelle Themen: All das greift das Programm eines Katholikentags auf. Es bietet Raum für Austausch und neue Erfahrungen, für Begegnung und Besinnung. Diskursive Veranstaltungen, Werkstätten, Mitmachaktionen und vieles mehr laden in einer Vielzahl von thematischen Bereichen zum Austausch über aktuelle Themen aus Kirche und Gesellschaft ein. Den Rahmen, an dem sich die Veranstaltungen orientieren, gibt das Leitwort vor. Das Leitwort für den 102. Deutschen Katholikentag 2022 in Stuttgart lautet „leben teilen“.

Der 102. Deutsche Katholikentag Stuttgart 2022 soll trotz Corona-Pandemie stattfinden. Die aktuelle Lage erlaubt es uns nicht, schon jetzt zu prognostizieren, wie genau er aussehen wird. Die Katholikentagsleitung und der Trägerverein beraten regelmäßig, um auf der Grundlage neuerer Erkenntnisse zu beschließen, wie der Katholikentag durchgeführt werden kann.

Alle Infos unter www.katholikentag.de

Notfallseelsorge bietet Online-Vorträge an

Im Rahmen des 20-jährigen Jubiläums der Notfallseelsorge im Landkreis Biberach bietet diese im Februar und März für alle Interessierten zwei Online-Vorträge im Rahmen der Notfallpädagogik über Webex an:

1. „Wenn der Boden wackelt: Erste Hilfe für unsere Seele“ am Mittwoch, den 16. Februar 2022 von 19 bis 20.30 Uhr. Was tun, wenn ich plötzlich in eine Notfall- bzw. Krisensituation gerate? Welche Reaktionen sind normal, wie kann ich damit umgehen und was für Möglichkeiten gibt es? Und wie kann ich mich vielleicht auf derartige Momente vorbereiten?

2. „Hausapotheke für die Seele: Meine Kraftquellen in der Not“ am Montag, den 21. März 2022 von 19 bis 20.30 Uhr. Auch schwierige, uns herausfordernde Zeiten gehören zum Leben dazu. Dabei achtsam mit sich umzugehen ist für viele wünschenswert. Der Vortrag bietet Impulse zum Entdecken hilfreicher Ressourcen, die in der Not Halt und Sicherheit spürbar machen. Des Weiteren werden Anregungen vermittelt, wie eine persönliche Hausapotheke aussehen und gestaltet werden kann.

Anmeldungen für die kostenfreien Online-Vorträge sind per E-Mail über notfallseelsorgeBC@drs.de möglich.

Weitere Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer 07352/9223997 oder auf der Website <https://notfallseelsorge-bc.de>

Licht-Gottesdienst am Samstag, 12.02.2022 um 19 Uhr in der Basilika St. Georg in Ochsenhausen

Herzliche Einladung zu einem stimmungsvollen Gottesdienst mit Kerzen und Taizé-Gesängen.

Der BDKJ Biberach und das Evangelischen Jugendwerk freut sich auf Euer Kommen!

Es gelten die Hygieneregeln für Gottesdienste, bitte FFP2-Maske mitbringen.



Ein Licht geht auf

Wir gehen...
...in die Kirche

Licht-Gottesdienst
Nach der Form von Taizé
12.02.2022 19⁰⁰ Uhr
Basilika St. Georg Ochsenhausen

Evangelisches Jugendwerk EJB
in Gärth und Biberach Biberach

ROTTENBURG-STUTTGART
Evangelische Kirche

BDKJ
Bund der Deutschen Katholikenjugend
Biberach

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Pfarrer Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Bitte beachten!

- Bitte bringen Sie eine **FFP2-Maske** zum Gottesdienst mit. Es muss während des Gottesdienstes diese Maske getragen werden.
- Es müssen zur Nachverfolgung von Infektionsketten alle Gottesdienstbesucher ihre Daten für eine evtl. Rückverfolgung hinterlassen.

Gottesdienstbestimmungen

Der Oberkirchenrat hat die Kirchengemeinden angewiesen, dass es zurzeit keinen Gemeindegang mehr im Gottesdienst geben darf. Weiter muss während des ganzen Gottesdienstes eine FFP2-Maske getragen werden. Außerdem ist strikt auf einen Abstand



von 2 Metern zu achten, ausgenommen Personen, die in einem Hausstand leben. Die Liturgie wird verkürzt. Insgesamt gilt für das Gemeindeleben, dass jede Form von Präsenzveranstaltung vermieden werden soll, die nicht unbedingt notwendig ist. Die Bestimmungen gelten, bis sich das Infektionsgeschehen wieder deutlich abgeschwächt hat. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Wochenspruch

„Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.“ Psalm 66, 5

Sonntag, 06. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, **Tannheim**,
Aula Montessorischule

Sonntag, 13. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Götz, Aitrach

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Turnen



Neue Trainingszeit für „Seniorengymnastik Damen“

Liebe Turnerinnen,
ab 09.02.2022 findet die Gymnastikstunde **immer mittwochs von 14.00 - 15.30 Uhr** statt.

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen!

Die Übungsleiterin Rosy Gust (Tel.: 08395/1099) steht bei Fragen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

E-Rezept: Start verzögert sich

Eigentlich ist das E-Rezept, das Elektronische Rezept, **seit dem 1. Januar 2022** Pflicht. Gesetzlich Versicherte sollten nur noch elektronische Rezepte für verschreibungspflichtige Arzneimittel erhalten. Aufgrund technischer Schwierigkeiten erfüllen aber noch nicht alle Arztpraxen die Voraussetzungen für das Ausstellen eines E-Rezepts. Das rosafarbene Papierrezept darf deswegen weiterhin ausgegeben werden. Einige Praxen können jedoch bereits E-Rezepte ausstellen. Um das E-Rezept in der Apotheke einzulösen, braucht man die offizielle E-Rezept-App, die elektronische Gesundheitskarte und eine PIN-Nummer von der Krankenkasse. Den Rezeptcode kann man in der Apotheke dann per App öffnen oder das Rezept vorab an eine Apotheke senden. Für Versicherte ohne Smartphone oder Tablet kann das E-Rezept alternativ in der Arztpraxis mit Rezeptcode ausgedruckt und so in der Apotheke eingelöst werden. Das E-Rezept soll stufenweise weiter ausgebaut werden, unter anderem für Heil- und Hilfsmittel.

VdK-Präsidentin Bentele ist DOSB-Vizin

Die Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland e. V., Verena Bentele, Jahrgang 1982, ist ins Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) gewählt worden. Bentele ist damit eine von fünf DOSB-Vize-Präsidentinnen und -präsidenten neben Miriam Welte (Bahnradsport-Olympiasiegerin), Kerstin Holze (Vorstandsvorsitzende der Deutschen Kinderturn-Stiftung), Oliver Stegmann (Präsident des Sportakrobatik-Bundes) und Stephan

Mayer (CSU-Bundestagsabgeordneter). In ihrer aktiven Zeit als Biathletin und Skilangläuferin hatte Verena Bentele zwölf Paralympics-Siege errungen. An der Spitze des VdK Deutschland steht die blinde Ausnahmeathletin und frühere Behindertenbeauftragte der Bundesregierung seit Mai 2018. Bentele stammt aus Tettlangu in Baden-Württemberg.

Verzicht auf Grundsicherung im Alter

Trotz steigender Lebenshaltungskosten - gerade auch bei Energie und Nahrungsmitteln - schrecken viele Rentnerinnen und Rentner mit schmaler Rente vor dem Gang zum Sozialamt zurück. Rund 60 Prozent der Anspruchsberechtigten auf Grundsicherung im Alter stellt nach Angaben des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung keinen Antrag. „Die Gründe sind unterschiedlich“, betont der Sozialverband VdK, der unter anderem die Interessen von armen Menschen, von Älteren, von Pflegebedürftigen und von Menschen mit Behinderung vertritt. Der VdK weiß, dass viele aus Scham keinen Antrag stellen oder wegen der Angst, dass ihre Kinder mit herangezogen werden, oder wegen der Angst, in eine kleinere Wohnung umziehen oder das Auto abgeben zu müssen. Auch Unkenntnis könne eine Rolle spielen. Der VdK rät daher allen Senioren mit geringem Einkommen, sich beraten zu lassen und erinnert daran, dass das angemessene Haus oder die Eigentumswohnung für die eigene Nutzung sehr wohl möglich seien, auch wenn ein Antrag auf Grundsicherung gestellt ist.

Härtefallregelung bei Zahnersatz

Wenn Versicherte mit geringem Einkommen Zahnersatz benötigen, zahlt die gesetzliche Krankenkasse einen zusätzlichen Festzuschuss. Voraussetzung für diese Härtefallregelung ist, dass die Betroffenen 2022 ein monatliches Bruttoeinkommen von weniger als 1316 Euro haben. Wenn sie mit einem Angehörigen zusammenwohnen, sind 1809,50 Euro maßgeblich, plus jeweils 329 Euro für jeden weiteren Angehörigen. Bei Personen, die beispielsweise Sozialhilfe oder Arbeitslosengeld II erhalten, erfolgt keine Einkommensprüfung. Sie fallen automatisch unter die Härtefallregelung. Das gilt auch für Studierende mit Bafög-Anspruch und für Bewohner von Pflegeheimen, wenn die Unterbringungskosten ganz oder teilweise vom Sozialhilfeträger übernommen werden. Mit der Härtefallregelung können Versicherte eine komplett kostenfreie Regelversorgung, sprich die gesetzlich festgelegte Standardtherapie, erhalten. Wer etwas über der Einkommensgrenze liegt, kann auch einen höheren Festzuschuss bekommen. Dieser wird individuell berechnet. Hier ist wichtig, dass der Härtefall vor der Behandlung bei der Kasse beantragt wird.

Auswärtige Vereine

Kreisjugendring Biberach e.V.

Digitaler Austausch für (Jugend-)Vereine zum Thema „Jugendarbeit und Corona“

Auch im Jahr 2022 begleitet uns das Thema Corona immer noch. Viele Jugendgruppen und Vereine sind sich deshalb unsicher, was überhaupt gerade gilt, ob und wie sie derzeit Jugendarbeit machen können oder wünschen sich einen Austausch mit anderen Vereinen. Deshalb bietet der Kreisjugendring Biberach e.V. einen digitalen Austausch für Jugendleiter*innen und Verantwortliche in Organisationen und Vereinen an. Dieser findet am **Diens- tag, 08. Februar 2022** um 19 Uhr digital über die Plattform zoom statt. Es wird Hinweise zur Corona-Verordnung der Kinder- und Jugendarbeit geben, danach ist genügend Zeit für einen Austausch zwischen den Vereinen. Nach der Anmeldung über info@kjr-biberach.de wird der Zugangslink verschickt.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Online-Seminar „Hofübergabe - Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet ein eintägiges Online-Seminar zum Thema: „**Hofübergabe - Hofauflösung**“.



Das Seminar findet **online** mit Webex am **Samstag, 12.02.2022** von **9:00 - 17:00 Uhr** statt. Mittagspause ist von 12:30 bis 13:30 Uhr. Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: **30,- €** für Nicht-Mitglieder, **25,-€** für VKL-Mitglieder

Bankverbindung: LIGA Bank in Stuttgart, IBAN: DE83 7509 0300 0006 4964 66

Anmeldung bis **Donnerstag, 10. Februar 2022** mit *E-Mail-Adresse* bitte bei:

Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 458-0, E-Mail: vki@landvolk.de

Nach Eingang der Gebühr erhalten Sie den **Link** für das Seminar.

Programm

Samstag, 12. Februar 2022

ab **8:45** Uhr Technik-Check

09:00 Uhr „Familiäre und betriebswirtschaftliche Fragen“
Referent: Michael Wehinger, Landwirtschaftlicher Familienberater (Verband Katholisches Landvolk, Stuttgart)

kleine Pause

10:45 Uhr „Soziale Sicherung“
Sozialreferent: Maximilian Brandner, Landesbauernverband Stuttgart

12:30 Uhr *Mittagessen*

13:30 Uhr „Steuerfragen bei Hofübergabe und Hofauflösung“
Referent: Berndt Eckert, Steuerberater

kleine Pause

15:15 Uhr Einleitung: „Gerichtliche Betreuungsverfahren sowie General- und Vorsorgevollmacht und die Patientenverfügung“:

„Eheliches Güterrecht, Erbrecht und Eckpunkte eines Hofübergabevertrags“

Referent: Marcel Grau, Notar

17:00 Uhr Ende

Online Elterntagung

„**Glücksrezept Familienrituale**“ - **Tipps, die durch den Corona-Alltag helfen** dazu spricht **Eva Huber**, Sozialpädagogin und Erzieherin,

am **Mittwoch, 16. Februar 2022**, 19:30 Uhr

Einloggen: ab **19:15 Uhr**

Familie, Haushalt und Job unter einen Hut zu kriegen, ist in der Coronakrise für Eltern ein andauernder Jonglage-Akt. Die alte Routine gibt es nicht mehr. Doch Rituale und Strukturen verbunden mit guter Kommunikation können helfen, den Stresspegel Zuhause zu senken. In diesem Vortrag erörtern wir, was Kinder und Eltern in der Krisenzeit stark macht und welche Wege es gibt aus dem (Familien-) Stress heraus zu finden.

Herzliche Einladung an alle interessierten Eltern (Väter und Mütter), Großeltern, Pädagogen..... Auch Geschiedene bleiben Eltern!

Anmeldungen bitte bis **15.02.2022** beim:

Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart,

E-Mail: vki@landvolk.de

Eintritt frei.

Wer möchte kann uns eine Spende auf die LIGA Bank Stuttgart, IBAN: DE83 7509 0300 0006 4964 66, Verwendungszweck: „Online Elterntagung 22“ überweisen.

Kath. Erwachsenenbildung

Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

11tägige Frauen-Begegnungs- und Wanderreise nach Israel/ Palästina „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ Ps 31,9 Montag, 06.06.2022 bis Donnerstag, 16.06.2022

In Nazareth, am Ort der Berufung Mariens, beginnt unsere Reise. Diese führt uns weiter mit den Füßen auf dem „Jesus Trail“ nach Sepphoris und Kana, führt uns über die Felder zu den „Hörnern von Hattim“ und auf den Berg Arbel. Durch das Taubental an den See Genezareth nach Magdala und mit dem Schiff an das Westufer

nach Tabgha. Nach einem Einkehrtag am See geht es über einen Ausflug mit dem Bus in den Norden Israels, an die Quellen des Jordans. Weiterfahrt durch das Westjordanland in die jüdische Wüste mit einer Etappenwanderung ins Wadi Qelt zum St. Georgs Kloster und zu den Quell-Quellen. Von dort geht es nach Jerusalem. Von dort aus sind Ausflüge zu biblischen Orten, sowie einen Tag in Bethlehem, geplant.

Leitung: Edeltraud Wiedmann und Claudia Wendt-Lamparter.

Für Anfragen und weitere Informationen bitte Flyer bei der keb der Dekanate Biberach und Saulgau e.V., anfordern. **Veranstalter:** Bayerisches Pilgerbüro e.V., Studienreisen GmbH, München

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**

Termine:

9. Februar 2022:

„Alltagshilfsmittel“ mit dem Landeshilfsmittelzentrum, Dresden und „barrierefreie Elektrogeräte“ mit der Fa. Feelware

9. März 2022:

Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust

Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue Pappbilderbücher ab 2 Jahren
Berners, Rotraut Susanne: **Winter Wimmelbuch** (2021/522)

(Die Bilder „erzählen“ kleine Geschichten, die Menschen und auch einige Tiere an einem Wintertag erleben.)

TIPP

Bryan, Lara: **Müllabfuhr und Recycling: mit Klappen und Gucklöchern auf jeder Seite** (2022/35)

(Wie kommt der Abfall aus der Wertstofftonne in das Müllauto hinein und wie kommt er wieder heraus? Wie arbeitet eine Sortieranlage? Und welche neuen Dinge kann man aus benutztem Glas, gebrauchten Plastikflaschen und Altpapier herstellen? Öffne die Klappen und finde Antworten auf diese Fragen.)

Hansen, Christiane: **Wenn sieben kleine Badehasen quietschfidel ans Wasser rasen** (2021/381)

(Heute geht's an den Badensee! Gleich dürfen die Häschen nach Herzenslust planschen. Hurra!)

Steffensmeier, Alexander: **Was schmeckt dir, Lieselotte?: mit lustigen Ausklappseiten** (2021/526)



(Immer nur Gras fressen findet Lieselotte langweilig. Sie möchte auch mal was anderes probieren. Was wohl die anderen Tiere am liebsten mögen?)

Schnabel, Dunja: **Hase, Fuchs und Reh fahren ... LKW! Rate-Reime** (2021/525)

(Von diesem charmanten, detailreichen Bilderbuch können Sprachanfänger gar nicht genug bekommen. Kinder lieben Wiederholungen, und glücklicherweise funktioniert Lernen ja so auch besonders gut.)



Kitzing, Constanze von:

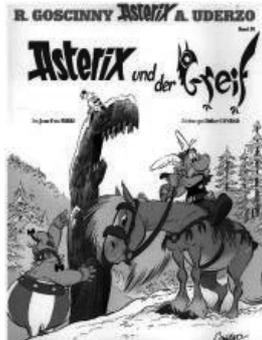
Komm, wir zeigen dir unsere Kita (2022/36)

(In der Kita Kunterbunt ist jeden Tag viel los! Unglaublich, was man da alles machen kann: In der Kreativcke malen und basteln, beim Vorlesen eines spannenden Buches zuhören, in der Küchen-Ecke den Tisch für die Puppen decken und im Morgenkreis fröhlich musizieren.)

Neues Vorlesebuch

Vogel, Johanna von: **Die Erfinderbrüder und der Superduperkleber** (2021/475)

(Eigentlich wollten Kasimir (7) und Kurt (5) einen Kleber für ihr Streichholz-Traumhaus erfinden. Doch dann fangen sie mit dem neu entwickelten Superduperkleber zufällig einen Dieb, der eigentlich ein verzweifelter Mensch ist. Eine turbulente, einfallreiche Geschichte zum Vorlesen für Kinder ab 5. Jahre.)



Neuer Comic

Ferri, Jean-Yves:

Asterix und der Greif (2022/001)

(Asterix, Obelix, Idefix und Miraculix sind unterwegs, um einem alten Freund von Miraculix zu helfen. Asterix, Band 39.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich, www.filmfreund.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger Tel. 07354 9318-41

iTCM-Klinik Illertal

Menstruationsbeschwerden - Hilfe bei regelmäßigen Beschwerden

Kostenfreies Online-Angebot der iTCM-Klinik Illertal

In der chinesischen Medizin hat die Behandlung von Menstruationsbeschwerden einen sehr hohen Stellenwert. Ob unregelmäßiger Zyklus, zu starke Menstruationsblutung, Schmerzen im Unterleib und Gereiztheit, Erschöpfung durch die Menstruation oder auch Stuhlunregelmäßigkeiten während der Menstruation: oft kommt es nach einer Therapie mit Akupunktur und chinesischer Arzneitherapie zu einer deutlichen Reduzierung der bestehenden Beschwerden. Stephanie Westermann (Fachärztin für Chirurgie, Zusatzbezeichnung Akupunktur und Naturheilverfahren, Therapeutin für Mind-Body-Medizin) gibt in ihrem Vortrag Einblicke in die Zusammenhänge der verschiedenen Symptome aus traditioneller chinesischer Sicht, damit Sie Ihren Körper besser verstehen lernen können.

Nur mit Anmeldung - Teilnahme kostenfrei

Termin:

Dienstag, 15.02.2022

von 18.30 Uhr bis 19:30 Uhr

Veranstalter:

Akademie für Traditionelle Chinesische Medizin GbR

Informationen zum Ablauf und Anmeldung:

www.itcm-illertal.de

Kloster Bonlanden

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung.

In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 06.02.2022, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Impfstützpunkt Erolzheim

(DRK-Bereitschaft, Schillerstraße 2)

An folgenden Terminen werden Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen ohne vorherige Terminvereinbarung durchgeführt:

Samstag, 05.02.2022 09-12 Uhr

Dienstag, 08.02.2022 17-20 Uhr

Samstag, 12.02.2022 09-12 Uhr

Zur Verfügung stehen die mRNA-Impfstoffe BioNTech und Moderna und der Vektorimpfstoff Johnson & Johnson. Ein überdachter Wartebereich ist vorhanden.

Um die Wartezeiten vor dem Impfstützpunkt so kurz wie möglich zu halten, bitten wir Sie, den Anamnesebogen und das Aufklärungsblatt bereits vorab herunterzuladen, auszufüllen und mitzubringen.

Die Formulare können auch auf der Homepage der Gemeinde Erolzheim (Rathaus | Verwaltung | Impfstützpunkt) heruntergeladen werden.

Anamnesebogen:

(https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/Downloads-COVID-19/Einwilligung-de.pdf?__blob=publicationFile)

Aufklärungsblatt:

(https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/Downloads-COVID-19/Aufklaerungsbogen-de.pdf?__blob=publicationFile)

Parkmöglichkeiten befinden sich:

- an der **DRK-Bereitschaft** (Schillerstraße 2) und
- am **Parkplatz der Sporthalle** an der Schillerstraße (ca. 200 m von DRK-Bereitschaft entfernt).



AOK Ulm-Biberach

Sport im Winter

Warum Training in der Kälte gut tut

Sport tut gut. Aber gerade im Winter fällt es manchmal besonders schwer, sich aufzuraffen und den inneren Schweinehund zu überwinden. Draußen ist es dunkel, kalt und ungemütlich. Da lässt es sich auf dem Sofa gut aushalten. Aber Bewegung ist nicht nur bei schönem Wetter wichtig, sondern auch jetzt im Winter: Die kalte Luft kurbelt den Kreislauf an, senkt den Blutdruck und stärkt das Immunsystem. Außerdem befeuchtet sie die Schleimhäute und schützt sie so vor Erregern. Ein toller Nebeneffekt: Beim Wintersport wird Stress abgebaut - und auch die Laune steigt.

Es lohnt sich, die trockene Heizungsluft gegen eine frische Winterbrise auszutauschen. Wenn der typische Winterblues auf das Gemüt drückt, tut Sport an der frischen Luft sowieso gut. „In den Wintermonaten wird das Immunsystem nicht etwa durch Kälte, sondern durch lange Aufenthalte in stickiger und überheizter Luft stark belastet“, erklärt Nicole Braun, Diplom-Sportwissenschaftlerin bei der AOK Ulm-Biberach. „Bewegung im Freien plus die Temperaturunterschiede zwischen drinnen und draußen regen die Immunabwehr an. Das Tageslicht kurbelt zudem die Vitamin-D-Bildung an und stärkt die Abwehrkräfte.“

Wer längere Zeit inaktiv war, sollte sich zunächst nicht allzu ambitionierte Ziele setzen. So lässt sich Frust vermeiden und sowohl das Herz-Kreislauf-System als auch Muskeln, Sehnen und Bänder können sich langsam an die neue Belastung gewöhnen. „Wärmen Sie sich vor dem Sport unbedingt einige Minuten auf. Muskeln und Sehnen sind bei Kälte sehr verletzungsanfällig“, sagt Nicole Braun. „Bei Minusgraden am besten durch die Nase atmen, damit nur vorgewärmte und feuchte Luft die Atemwege erreicht. Zu kalte Luft kann die Atemwege entzünden oder Erkältungen begünstigen. Sollten die Temperaturen einmal auf minus zehn Grad oder noch tiefer fallen, dann ist es besser, ein Indoor-Training einzuplanen.“ Bei Fieber und Infekten sollte komplett auf das Training verzichtet werden, um keine Herzmuskelentzündung zu riskieren. „Damit man nicht zu sehr friert, aber auch nicht zu stark schwitzt, sollte man sich nach dem Zwiebelprinzip kleiden“, so die Ausdauersportlerin. „Am besten eignen sich mehrere Schichten aus Funktionsunterwäsche und atmungsaktiver, wind- und wasserdichter Funktionskleidung, die man nach Bedarf ablegen kann“. Mützen oder Stirnbänder sind wichtig, um über den Kopf nicht zu viel Wärme zu verlieren. Handschuhe und warme Socken schützen die Gliedmaßen. Auch auf Laufschuhe mit gutem Profil sollte man achten. Bei Dämmung sind reflektierende Elemente auf der Kleidung oder eine neonfarbene Weste sinnvoll.

„Damit aus einem neuen Verhalten eine Gewohnheit werden kann, muss man einige Wochen durchhalten.“ Die Sportwissenschaftlerin empfiehlt deshalb, sich gerade für den Neuanfang Verbündete zu suchen, sich also zum Beispiel mit Freunden zu verabreden, die ebenfalls in Bewegung kommen wollen. Hilfreich ist es auch, vorausgesetzt die Corona-Situation lässt es zu, sich einer Laufgruppe im Sportverein anzuschließen, die zu festen Zeiten trainiert. In den AOK-Gesundheitsangeboten finden sich zahlreiche Bewegungskurse unter qualifizierter Anleitung. Infos und Anmeldung unter aok.de/bw/gesundheitsangebote

Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg startet Ausschreibung ihres Förderschwerpunktes 2022 „Wiederherstellung von Ökosystemen“

Naturschutzministerin Thekla Walker: „Die Wiederherstellung von Ökosystemen ist ein zentrales Zukunftsthema, um die biologische Vielfalt zu stärken und das Klima zu schützen“

Klimawandel und der Verlust der biologischen Vielfalt zeigen eindrücklich, wie wichtig es ist, natürliche Lebensräume umfassend zu schützen. Die Vereinten Nationen haben daher die Jahre 2021 bis 2030 als weltweite Dekade zum Schutz und zur Wiederherstellung von Ökosystemen ausgerufen. Innerhalb dieser Dekade soll durch konkrete Maßnahmen die immer weiter voranschreitende Zerstörung von Ökosystemen gestoppt und deren Wiederherstellung eingeleitet werden.

Zur Unterstützung der Ziele der Dekade stellt die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg 500.000 Euro für Projekte zur Verfügung. Mit ihrer Förderung möchte sie die Wertschätzung für „gesunde“ Ökosysteme in der Gesellschaft verankern und auch einen Motivationsschub für Maßnahmen zur Wiederherstellung degradierter und zerstörter Ökosysteme initiieren.

„Wir müssen dringend entschlossen handeln, denn eine intakte Natur und funktionierende Ökosysteme sind unser aller Lebensgrundlagen“, sagte Naturschutzministerin und Stiftungsratsvorsitzende Thekla Walker heute (26.01.) zum Start der Ausschreibung in Stuttgart.

Renaturierung von Mooren oder Gewässern können gefördert werden

Mit ihrem Förderschwerpunkt unterstützt die Stiftung Naturschutzfonds vorbildliche Projekte in Baden-Württemberg zur Wiederherstellung sowie zum Schutz und der nachhaltigen Sicherung von Ökosystemen in Trägerschaft von Gemeinden, Naturschutzorganisationen oder im Naturschutz tätigen Stiftungen. Beispielsweise können die Renaturierung von Mooren oder Gewässern oder die Revitalisierung von Streuobstwiesen gefördert werden. „Neben der Wiederherstellung von verloren gegangener Natur ist es besonders wichtig, die Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren und über den Schutz und die Stärkung der biologischen Vielfalt umfassend aufzuklären“, betonte Ministerin Walker. Daher können auch Informations- und Informationskampagnen zur Wiederherstellung von Ökosystemen, die zu naturschutzbezogenem Handeln anregen, unterstützt werden. Förderfähig sind Projekte mit einer Laufzeit von bis zu vier Jahren und einem maximalen Zuwendungsbetrag von 80.000 Euro. Projektanträge können ab sofort bei der Stiftung Naturschutzfonds eingereicht werden; es gilt keine Antragsfrist.

Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt 2022 sind auf der Website der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg unter <https://stiftung-naturschutz.landbw.de/foerderschwerpunkt-2022> erhältlich.

Landtagsabgeordneten Raimund Haser

Landtagsabgeordneter Raimund Haser (CDU) bei Gögler Automation GmbH - Steuerungstechnik für Milch, Joghurt und Co.

Bei der Firma Gögler Automation dreht sich alles um die Steuerungstechnik für die Milchwirtschaft. Gegründet wurde das Unternehmen 1978 von Richard Gögler, der damals die Zeichen der Zeit erkannte und sein Know-how ganz in die Elektrotechnik und Automatisierung steckte. Heute laufen Joghurt, Milch und Käse bei vielen Anbietern, die man aus dem Kühlregal kennt, durch die Gögler-Steuerungselemente. Aus Leutkirch kommen die IT und die Steuerung, die man von der Milchannahme bis zur Übergabe an die Verpackungs- und Abfüllmaschinen braucht.

Über die Entwicklung des Unternehmens und die aktuellen Herausforderungen in Sachen Material- und Halbleiterversorgung informierte sich Landtagsabgeordneter Raimund Haser (CDU) jüngst bei Firmenchef Richard Gögler sowie Prokurist Andreas Christ. „Ich mache mir Sorgen wegen der internationalen Lieferketten. Insbesondere unsere mittelständischen Unternehmen stehen oft am Ende der Nahrungskette. Hier muss auch die Politik aufpassen, dass es nicht zu folgenschweren Wettbewerbsverzerrungen zulasten der kleinen und oft systemrelevanten Zulieferer und Technologiedienstleistern kommt“, so Haser.

Nicht nur in Molkereien, auch in der Chemie und Pharmaindustrie sind Anlagen und Steuerungen aus Leutkirch derzeit weltweit im Einsatz. Weitere Tätigkeitsbereiche von Gögler sind im Sondermaschinenbau, in der Bauindustrie sowie in der Gebäudetechnik. Hierbei werden Steuerungen für Glasfassaden angeboten, die anhand einer Wetterstation und des Sonnenstandes geführt werden und in dieser Art europaweit in Betrieb sind. Darunter in Regierungsgebäuden in Berlin, in Versicherungsgebäuden, Hotels und Hochhäusern.

Sorgen bereiten Gögler zurzeit Lieferengpässe im Bereich von Steuerungskomponenten. „Halbleiter und Kunststoffe fehlen derzeit auf dem Weltmarkt“, so Gögler. „Wir sind ein existenzieller



Zulieferer für systemkritische Betriebe“, ergänzt Andreas Christ. „Das bedeutet, wenn eine Steuerung in einer Molkerei erneuert werden muss, aber die Komponenten, die wir verbauen müssen, nicht rechtzeitig geliefert werden können, steht unter Umständen die Anlage still.“

Den Besuch nahm der Landtagsabgeordnete, der unter anderem Mitglied im Ausschuss für Fragen der Landwirtschaft, der Ernährung und des Ländlichen Raums ist, zum Anlass, bei der Landesregierung nochmals die Kriterien für so genannte Kritis-Unternehmen abzufragen, die im Fall von Lieferschwierigkeiten wegen ihrer Systemrelevanz bevorzugt beliefert werden müssen. Bei Gögler ist das der Fall. „Auch andere Dienstleister aus der Region könnten hiervon profitieren“, ist sich Haser sicher. „Informationen hierzu gibt es in meinem Landtagsbüro oder direkt beim Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz“, so Haser.

Raimund Haser (CDU) und Petra Krebs (Grüne): Die Landesregierung investiert fast 18 Millionen Euro in das Landwirtschaftliche Zentrum in Aulendorf

Das Land plant im Jahr 2022 umfangreiche Baumaßnahmen. Im Haushalt sind über 1,4 Milliarden Euro für Investitionen in Objekte im ganzen Land vorgesehen. Auch der Wahlkreis Wangen-Illertal profitiert von den bereitgestellten Mitteln des Landes. 17,85 Millionen Euro fließen in Bauvorhaben am Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) in Aulendorf. Davon sollen 9,2 Millionen Euro für den Ersatzbau eines Multifunktionsgebäudes ausgegeben werden, 8,65 Millionen Euro für den Neubau eines Stallgebäudes.

„Wir begrüßen die Investitionen in das Landwirtschaftliche Zentrum in Aulendorf sehr“, erklären die Landtagsabgeordneten Raimund Haser (CDU) und Petra Krebs (Grüne). „Das Landwirtschaftliche Zentrum ist eine bewährte und fachlich hoch angesehene Institution. Es vermittelt Wissen für die Landwirtschaft in Baden-Württemberg. Mit seinem vielseitigen Angebot an Fort- und Weiterbildungen ist das LAZBW ein wichtiger Impulsgeber für unsere heimische Landwirtschaft. Wir freuen uns, dass das Land mit einer Investition von fast 18 Millionen Euro diese Institution für die Zukunft stärkt.“

Rund 60 Prozent der Bauprojekte machen im Jahr 2022 die Hochschulen aus. Aber auch wichtige Projekte für Kunst und Kultur, bei der Polizei, der Justiz und anderen Ressorts werden angegangen.

Weitere Informationen:

Das Land Baden-Württemberg besitzt rund 8.000 Gebäude. Weitere rund 2.200 Objekte sind für Landesnutzungen angemietet. Hinzu kommen zahlreiche landwirtschaftliche und naturschutzrechtliche Grundstücke. Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg setzt das Bauprogramm um und sorgt vor Ort dafür, dass Behörden und Einrichtungen des Landes untergebracht werden und das Immobilienvermögen des Landes erhalten wird. Mehr Informationen unter Vermögen und Bau Baden-Württemberg.

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen hat freie Plätze

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Hatha Yoga und Entspannung

mit Stefanie Iven an 10 Terminen ab 16. Februar immer mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr im Dorfhäus Reinstetten, St. Urban Weg 10, 1. OG, Kursgebühr: 117,60 €, Kurs-Nr. 21328

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Yogamatte bzw. Gymnastikmatte, ABS-Socken, Getränk

Yogasana Yoga

Mit Christine Göhringer an 12 Terminen ab 16. Februar immer mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum 302 Fürstenbau (3. OG), Kursgebühr: 112,10 €, Kurs-Nr. 21320

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Yogamatte, 2 Yogablöcke, Yoga-Gurt, 2 Decken oder Duschtücher

Italienisch Mittelstufe I

mit Stefan Eggers an 10 Terminen ab 15. Februar immer dienstags von 19.45 bis 21.15 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 69,00 €, Kurs-Nr. 21230

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende mit Vorkenntnissen.

Lehrwerk: Allegro A2; Lektion 8

Italienisch für Fortgeschrittene. Konversation für Oberstufe

mit Stefan Eggers an 10 Terminen ab 16. Februar immer mittwochs von 19.15 bis 20.45 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr: 69,00 €, Kurs-Nr. 21233

Corso di perfezionamento dell'italiano corsivo e il miglioramento della grammatica. **Lehrwerk:** Literature diverse (Edilingua), Converzazione

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

Keine Nicke bei Knigge

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 10. Februar einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: Knigge im Bewerbungsprozess. Der einstündige Vortrag beginnt um 16:30 Uhr und richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Der Vortrag gibt einen Überblick, worauf bei einer schriftlichen Bewerbung neben dem Inhalt noch zu achten ist. Frei nach dem Motto „Keine Nicke bei Knigge“. Darüber hinaus wird es hilfreiche Verhaltenstipps für das persönliche oder telefonische Vorstellungsgespräch geben sowie für ein Vorstellungsgespräch via Skype oder anderer Onlineformate.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

Veranstaltungshinweis

Der Beruf des Fachinformatikers

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 10. Februar 2022 einen Online-Vortrag zum Beruf des Fachinformatikers an. Dieser gliedert sich seit 2020 in die 4 Fachrichtungen Anwendungsentwicklung, Systemintegration, Daten- und Prozessanalyse und Digitale Vernetzung. Holger Balkheimer, IHK Ulm, erklärt im Vortrag die Unterschiede der einzelnen Fachrichtungen und geht auf die Ausbildungsinhalte, Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungen und die Abgrenzung zu anderen IT-Berufen ein. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 15 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.



Vortragsreihe Online-Seminare

Wo studieren?

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 16. Februar ein Online-Seminar mit dem Titel „Wo studieren? Universität, Hochschule für angewandte Wissenschaft oder Duale Hochschule“ an. Das Angebot richtet sich an studieninteressierte Schülerinnen und Schüler. Inhaltlich wird unter anderem aufgezeigt, inwieweit sich die Hochschularten in ihrem Studienangebot und der Vermittlung der Studieninhalte unterscheiden. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Tobias Pearman und Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren
ein loyaler Partner der Kommunen.
Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
Ihrer Werbung jetzt
ganz gezielt mehr als
20.000 Haushalte im
Kreis Biberach an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

MÜTTER
GENESUNGS
WERK



Mütter
brauchen Kuren.
Mehr denn je.

muettergenesungswerk.de/spenden

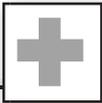
Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE13 7002 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!



© Sargit Sobolauksky / shutterstock



**NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizei-revier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:
montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste
05./06. Februar 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden
Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt
Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken
Samstag, 05. Februar 2022 (ab 08:30 Uhr)
Allmann'sche Apotheke Biberach, Marktplatz 41,
Tel. (07351) 18090
Sonntag, 06. Februar 2022 (ab 08:30 Uhr)
Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Hauptstr. 26,
Tel. (07356) 1711
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:**
Samstag, 05. Februar 2022 (ab 08:30 Uhr)
Marien-Apotheke Erolzheim, Biberacher Str. 3,
Tel. (07354) 93210
Stern Apotheke Neue Schranne, Memmingen, Lindentorstr. 1,
Tel. (08331) 8334470
Sonntag, 06. Februar 2022 (ab 08:30 Uhr)
Mohren-Apotheke, Memmingen, Marktplatz 13,
Tel. (08331) 86071

Hausärztin
Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:
Frau Stütze, Tel. 9112411

Tierarzt
Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine
Müllabfuhr: Freitag, 11. Februar 2022
Freitag, 25. Februar 2022
Papiertonne: Dienstag, 22. Februar 2022
Gelber Sack: Mittwoch, 23. Februar 2022

Grüngutannahme
Dezember bis Februar: Freitag, 16:00 - 17:00 Uhr
Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

GESCHÄFTSANZEIGEN

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Tel. 07552 2602-0
info@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

STELLENANGEBOTE



Landkreis
Biberach



Läuft bei mir.
Auf über 1.000 km im Kreis.

Finden auch Sie die richtigen Wege.
Die im Landkreis warten schon auf Sie.

Werden Sie unser **Mitarbeiter** m/w/d
in der **Straßenmeisterei Ochsenhausen**

In diesem Job warten anspruchsvolle Aufgaben auf Sie,
die Sie in Vollzeit erledigen können:

- Bau- und Instandhaltungsarbeiten an Straßen und Brücken
- das Sichern und Räumen von Arbeits- und Unfallstellen
- das Pflegen von Grünflächen und das Mitwirken im Winterdienst.

Sie sind bei uns richtig, wenn Sie Folgendes mitbringen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Straßenwärter oder Straßenbauer, Maurer oder in einem artverwandten Beruf aus dem Bauhauptgewerbe mit entsprechender Berufserfahrung (Kenntnisse im Landmaschinenbereich wären von Vorteil).
- eine Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse CE wäre von Vorteil.
- handwerkliches sowie technisches Geschick und körperliche Belastbarkeit.
- Flexibilität, Aufgeschlossenheit und Freude am Arbeiten im Freien und im Team.

Bieten können wir Ihnen:

- eine leistungsgerechte Bezahlung nach Entgeltgruppe 5.

Ihre Ansprechpartnerin:

Ursula Stöhr

Haupt- und Personalamt
07351 52-6149

ursula.stoehr@biberach.de



Bewerben Sie sich bis zum 20.02.2022:

mein-check-in.de/biberach

**BFD, FSJ
oder
PRAKTIKUM?**

**WIR
brauchen
DICH!**

**Komm
zu uns ins
TEAM!**

SCHULE IM RISSTAL
Mühlweg 15 - Biberach

GRUNDSCHULE BURGIEDEN
Hauptstraße 44 - Burgrieden

Andreas Baur
a.baur@kbzo.de
07351 3020711

KINDERHAUS MULLEWAPP
Wilhelm-Leger-Str. 7 - Biberach

KINDERGARTEN BURGIEDEN
Laupheimer Str. 20 - Burgrieden

SCHULKINDERGARTEN
Leutkircher Str. 30 - Erolzheim

Claudia Keller
c.keller@kbzo.de
07351 24666

Stiftung KBZO 50 Jahre 1968-2018

www.kbzo.de

IMMOBILIENMARKT



VR-Bank Memmingen eG
Haus der Immobilie

Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen



Schätzen ist gut -
berechnen ist besser!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

einfach,
bequem und
kostenlos!



Den Wert Ihrer Immobilie
jetzt online ermitteln ...

vr-memmingen.de/immobilienbewertung



VR-Bank
Memmingen eG